

Qualifikationsvoraussetzungen in der Seelsorge

Übersicht und empfohlene Weiterbildungswege (AWS Schweiz)

Das Programm der Aus- und Weiterbildung in Seelsorge, Spiritual Care und Pastoralpsychologie AWS Schweiz thematisiert Seelsorge in unterschiedlichen Lebenssituationen und Kontexten. Es will als universitäres Angebot primär akademisch ausgebildete Personen befähigen, Menschen in ihren Vernetzungen differenziert wahrzunehmen, Seelsorgeprozesse zu reflektieren und professionell zu gestalten sowie individuelle und strukturelle Implikationen dieser Arbeit zu verstehen. Das modular konzipierte Programm vermittelt vertiefte Fachkenntnisse in den Wissensgebieten, die für den aktuellen wissenschaftlichen Diskurs in Seelsorge, Spiritual Care und Pastoralpsychologie relevant sind.

1 Studiengänge der AWS Schweiz

Sechs berufsbegleitende CAS-Studiengänge (à je 15 ECTS) mit unterschiedlichen methodischen oder kontextuellen Schwerpunkten werden angeboten:

Methodisch:	CPT	Clinical Pastoral Training
	LOS	Lösungsorientierte Seelsorge
	SYSA	Systemische Seelsorgeausbildung
Kontextuell:	ASHG	Altersseelsorge in Heimen und Gemeinden
	SPKS	Spital- und Klinikseelsorge
	SSMV	Seelsorge im Straf- und Massnahmenvollzug

Aufbauend auf einen CAS-Abschluss sind DAS- (34 ECTS) und MAS-Abschlüsse (60 ECTS) in Spezialseelsorge (DAS / MAS SPES) möglich. Das folgende Diagramm zeigt den Aufbau mit den erforderlichen Modulen auf:

Tabelle 1. *Spezialseelsorge*

MAS SPES DAS + 1 CAS (oder Grund- und Aufbaumodule im Umfang von mindestens 15 ECTS nach individuellem Lernvertrag) + 5 studienübergreifende B-Module + Masterarbeit	
DAS SPES 1 CAS mit methodischem Schwerpunkt + 1 CAS mit kontextuellem Schwerpunkt + Diplomarbeit	
CAS CPT / LOS / SYSA: mit methodischem Schwerpunkt	CAS ASHG / SPKS / SSMV: mit kontextuellem Schwerpunkt

Die folgende Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, enthält lediglich Empfehlungen zu den jeweils passenden Weiterbildungswegen und schliesst andere nicht aus. Studiengänge mit methodischem Schwerpunkt können ebenfalls für besondere Tätigkeitsfelder befähigen.

Tabelle 2. *Übersicht*

Seelsorgebereich / Tätigkeitsfeld	Qualifikationsvoraussetzung und Vertiefungen		
	CAS	DAS SPES Zum CAS erforderliche Zusatzleistung (ergänzend zur Diplomarbeit)	MAS SPES
Alters- und Pflegeheimseelsorge	CAS ASHG Altersseelsorge in Heimen und Gemeinden	CAS mit methodischem Schwerpunkt	Aufbauend auf DAS

Seelsorgebereich / Tätigkeitsfeld	Qualifikationsvoraussetzung und Vertiefungen		
	CAS	DAS SPES Zum CAS erforderliche Zusatzleistung (ergänzend zur Diplomarbeit)	MAS SPES
Asylseelsorge	CAS SSMV Seelsorge im Straf- und Mass- nahmenvollzug MiCAS SAM Seel- sorge im Asyl- und Migrationsbereich	CAS mit me- thodischem Schwerpunkt	Aufbauend auf DAS
Gefängnisseelsorge	CAS SSMV Seelsorge im Straf- und Mass- nahmenvollzug	CAS mit me- thodischem Schwerpunkt	Aufbauend auf DAS
Gemeinde- / Pfarrei- seelsorge	CAS mit methodi- schem Schwerpunkt	CAS mit kon- textuellem Schwerpunkt	Aufbauend auf DAS
Gesundheitsseelsorge	CAS ASHG Alters- seelsorge in Heimen und Gemeinden MiCAS GES (in Pla- nung)	CAS mit me- thodischem Schwerpunkt	Aufbauend auf DAS
Kinder- und Jugend- seelsorge	CAS Kinder- und Jugendseelsorge	CAS mit me- thodischem Schwerpunkt	Aufbauend auf DAS

Seelsorgebereich / Tätigkeitsfeld	Qualifikationsvoraussetzung und Vertiefungen		
	CAS	DAS SPES Zum CAS erforderliche Zusatzleistung (ergänzend zur Diplomarbeit)	MAS SPES
Psychiatrieseelsorge	CAS SPKS Spital- und Klinikseelsorge	CAS mit me- thodischem Schwerpunkt	Aufbauend auf DAS
	oder	oder	
	CAS CPT Clinical Pastoral Training	CAS mit kon- textuellem Schwerpunkt	
Spital- und Klinik- seelsorge	CAS SPKS Spital- und Klinikseelsorge	CAS mit me- thodischem Schwerpunkt	Aufbauend auf DAS
	oder	oder	
	CAS CPT Clinical Pastoral Training	CAS mit kon- textuellem Schwerpunkt	

2 Zulassungsbedingungen

Voraussetzung für die Zulassung zu den Studiengängen sind in der Regel ein universitärer Hochschulabschluss auf der Stufe Master in Theologie und Erfahrung in der Seelsorge oder in ähnlichen Bereichen von Begleitung und Beratung. Ausnahmen bezüglich der Zulassungsvoraussetzungen können von der Programmleitung *sur dossier* genehmigt werden.¹

¹ Das aktuelle Programm findet sich unter: https://www.theol.unibe.ch/weiterbildung/aus_und_weiterbildung_in_seelsorge_spiritual_care_und_pastoralpsychologie_aws_schweiz/zulassung_und_anmeldung/index_ger.html